

## Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

**Obj.-Dok.-Nr.** 09262314  
**Kreis** Leipzig, Stadt  
**Gemeinde** Leipzig, Stadt  
**Anschrift** Salzmannstraße 19  
**Gem. \* Fl-stck. \* Flur** Eutritzsch \* 297/c

### Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; mit Tordurchfahrt, historisierende Klinkerfassade, baugeschichtlich und ortsteilentwicklungsgeschichtlich bedeutsam

### Denkmaltext

Die Bauunternehmer Friedrich Franz Louis Kegel und Paul Reinhold Oschatz, kauften Anfang des Jahres 1903 den Bauplatz von der Stadt Leipzig und errichteten bis September ein Vorder- und ein Hinterhaus. Auch die Ausführung übernahm das Baugeschäft Kegel & Oschatz, während für Entwurf und Bauleitung Architekt Paul Kegel zuständig war. Ein Umbau des zweigeschossigen Hinterhauses 1993 zu Sauna und Solarium sowie weitere Veränderungen führten zur Streichung des Hofgebäudes aus der Denkmalliste. Das Vorderhaus besitzt weiterhin Denkmaleigenschaft, auch wenn der veränderte Hausdurchgang als Fremdkörper wahrgenommen wird. Nach Sanierung 1996 wirkt das Mietshaus freundlich mit heller Klinkerfassade in den oberen Geschossen, Stuckdekorplatten aus dem Formenrepertoire von Historismus und Jugendstil. Besondere Akzente erhielten jeweils die beiden äußeren Fensterachsen durch neobarock anmutende Verdachungen im ersten Obergeschoss, das Stockgesims durch eine Zahnschnittleiste; Parterre und die Traufzone sind geglättet, Details der Ausstattung überkommen. Im geschlossenen Quartier dokumentiert das Gebäude die Eutritzscher Ortsentwicklung, besitzt einen baugeschichtlichen Wert. LfD/2016, 2017

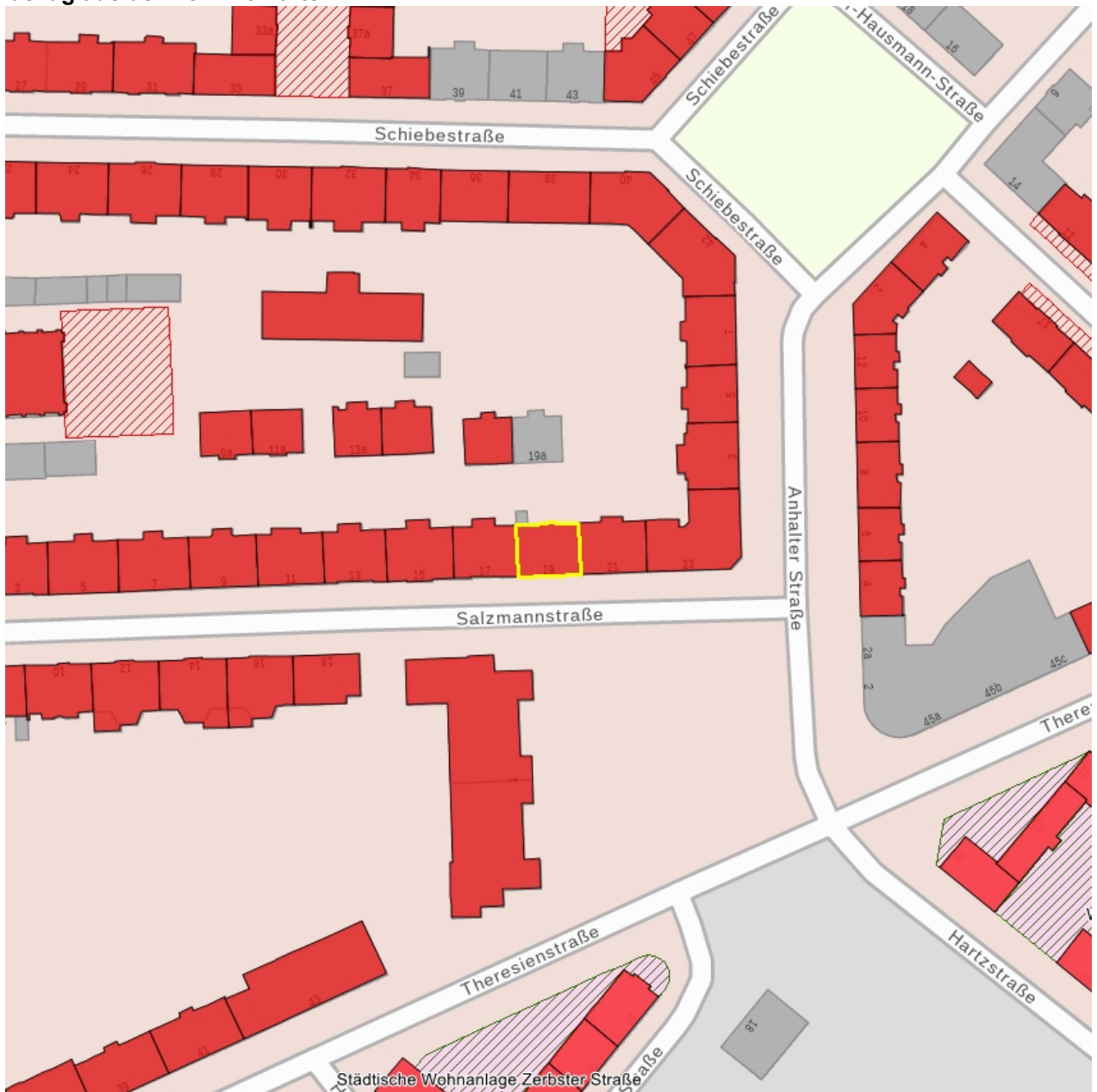
**Datierung** 1903 (Mietshaus)

**Ausweisungsstelle** Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



<b>Fotonummer</b>	<b>F 09262314 C</b>
Aufnahmejahr	2024
Fotograf	Noack, Thomas
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

**Auszug aus der Denkmalkarte**



**Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.**

